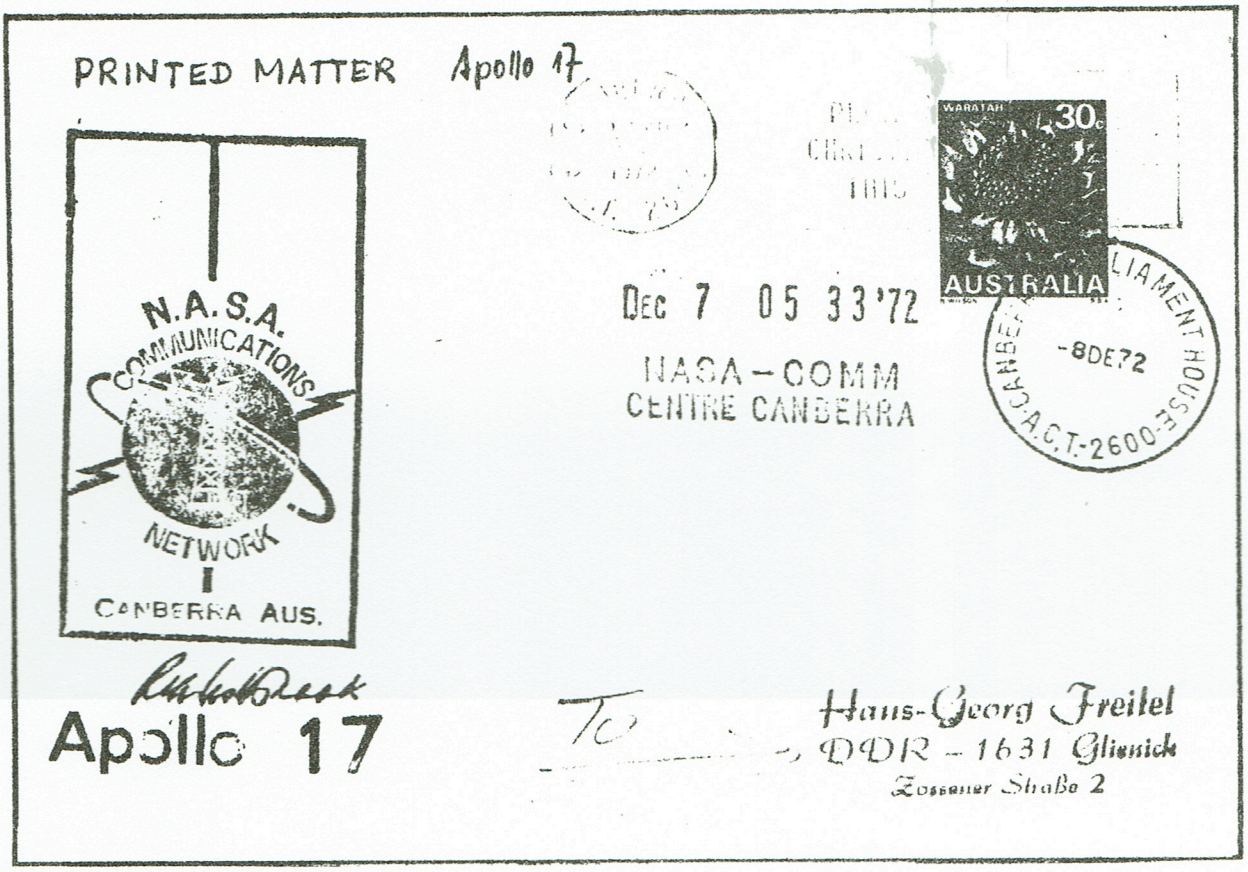


Belege aus unserem Sammelgebiet

Startbeleg Apollo 17 aus Canberra in die DDR

von Hans-Georg Freitel

Die Belegbeschaffung aus dem Ausland war für Sammler in der ehemaligen DDR immer ein kleines Abenteuer. Oftmals wurden Belege u.a. nicht zurückgeschickt, weil das Porto wegen Gebührenanhebungen nicht mehr ausreichte. Naturgemäß gab es aber auch andere Gründe, weshalb Belege den Empfänger nicht erreichten.
Die Freude war riesengroß, wenn ein Beleg einmal ankam; so auch bei dem nachfolgend gezeigten.



Der Brief wurde von mir mit 30c frankiert, vorbehaltlich evtl. eintretender Gebührenanhebungen und an das NASA Communikations Center in Canberra geschickt zwecks Erlangung eines Cachets vom Start von APOLLO 17. Offensichtlich ist der Brief termingerecht eingegangen, Cachet in roter Stempelfarbe erfolgte und Autogramm eines Mitarbeiters? Der damalige Stationsdirektor hieß Donald Gray. Außerdem erfolgte die maschinelle Anbringung des genauen Startdatums von Apollo 17, also ein echter Startbeleg für den Weltraumphilatelisten. Am 8.12.1972 wurde dieser Brief dem Postamt im australischen Parlamentsgebäude übergeben. Die Weiterleitung erfolgte dann erst am 20.12.1972. Zu diesem Zeitpunkt waren alle anderen Belege bereits schon in der DDR.